

In der bisherigen Zusammenarbeit im Fachverbund Englisch ging es um die Schaffung von **Transparenz** für alle Beteiligten im Hinblick auf die **Ziele** und die jeweiligen **Rollen** im Rahmen des Praxissemesters.

## Zu den Zielen und Rollen

Wir verstehen das Praxissemester als eigenständige Phase im **akademischen Professionalisierungsprozess** der Studierenden. Sie sollen beim **Perspektivwechsel** begleitet und dadurch in die Lage versetzt werden, den Ort Schule ohne Druck zu erfahren und erste didaktische Ideen umzusetzen.



Das bedeutet unter anderem, dass die an der Ausbildung beteiligten Personen an den ZfsL, den Schulen und der Universität den Studierenden auf Augenhöhe begegnen, indem sie diese als **zukünftige Kolleg\*innen** ansprechen. Konkret heißt dies, dass Studierende beispielsweise an Fachkonferenzen in den Schulen teilnehmen und ihnen die Teilhabe insofern ermöglicht wird, als sie Zugriff auf Unterrichtsmaterial, Schulbücher und weitere relevante Zugänge erhalten – die gelegentlich beobachtete Praxis, dass Studierende ihre Tätigkeiten detailliert mittels Laufzettel dokumentieren müssen, sollte überdacht werden, da sie der obigen Zielsetzung zuwider läuft und bei den Studierenden ein Gefühl des Misstrauens und der Fremdkontrolle bewirkt.



## Zum Prozess

Die Studierenden sollten dabei unterstützt werden, eine **kritische Distanz zur Schule** einzunehmen und zu wahren sowie eine offene, **professionelle Grundhaltung** zu entwickeln, die danach fragt, wie die eigene Entwicklung als Englisch-Lehrkraft organisiert werden kann.



Hinderlich und widersprüchlich dazu – allerdings durchaus nachvollziehbar – scheint die häufig beobachtete Fokussierung auf für die Studierenden „prüfungsrelevante“ Inhalte zu sein. Stattdessen sollten gemeinsam mit den angehenden Lehrkräften sowohl jene Kompetenzbereiche herausgearbeitet werden, in denen die Studierenden bereits klare Stärken aufweisen, als auch konkrete **Entwicklungsaufgaben** für die Zeit nach dem Praxissemester verhandelt werden. Im Rahmen des Austauschs wurde deutlich, dass die **Fremdsprachenkompetenzen** einiger Studierender noch nicht den Praxisanforderungen entsprechen – dieser Bereich wurde von allen Beteiligten als Kernkompetenz einer guten Fremdsprachen-Lehrkraft hervorgehoben.



## Zu den Baustellen

In den ersten Arbeitsrunden wurden folgende Entwicklungsaufgaben festgehalten:

- a. Bessere Vernetzung der Betreuer\*innen an Schule, ZfsL und Universität  
Häufig sind in den Schulen die Ansprechpersonen an der Universität nicht bekannt und an den Universitäten fehlen Informationen über die Zuständigen am ZfsL. Hier bedarf es eines engeren Austausches, um insbesondere Studierende mit größeren Schwierigkeiten und Kompetenzdefiziten zu unterstützen.
- b. Systematische(re) Planung des Studienprojektes seitens der Studierenden  
Das Konzept des „forschenden Lernens“ sollte früher im Praxissemester in den Fokus rücken. Insbesondere im Voraus und im Rahmen der Begleitseminare an der Universität sollte sich auf den konstruktiven Umgang mit den Studienprojekten konzentriert werden, die derzeit noch zu häufig von den Studierenden als unnötiger Ballast wahrgenommen werden.
- c. Bessere Rückkopplung und Nutzung vorhandener Informationen  
Die Ergebnisse der Studienprojekte könnten über die Fachkonferenzen zurück an die Schulen fließen und dort rezipiert werden. Möglicherweise ergeben sich daraus Schulentwicklungsprozesse und zugleich wird die Forschungsarbeit der Studierenden mehr wertgeschätzt. Zudem könnten Ergebnisse der Studienprojekte an der Universität systematisch(er) ausgewertet werden und der regelmäßige Austausch mit den Ausbilder\*innen an den ZfsL und Schulen genutzt werden, um gegebenenfalls die universitäre Aus- und Fortbildung bedarfsgerechter auszurichten.
- d. Stetige Bearbeitung grundsätzlicher didaktischer Fragestellungen  
Zentral bleibt die Frage: Wie können wir durch die Zusammenarbeit aller Beteiligten „den Englischunterricht“ weiterentwickeln, d. h. wissenschaftlich fundiert, zeitgemäß und im besten Sinne für unsere Schüler\*innen gestalten?